



Arbeitsmarkt aktuell: Flexibel heute, zukunftsfest morgen



Julian Algner
Experte für Arbeitsmarktpolitik

Die Corona-Krise setzt die Wirtschaft erheblich unter Druck. Angesichts einer bevorstehenden Insolvenzwelle im Herbst, muss eine Arbeitsmarktpolitik des „Möglichmachens“ im Mittelpunkt stehen, welche Arbeit statt Arbeitslosigkeit fördert und temporär flexible Regelungen bei der Arbeitszeit, dem Kündigungsschutz und der Arbeitnehmerüberlassung mitbringt. Hier ist der Dialog mit den besonders betroffenen Branchen gefragt. Es braucht zudem eine breit angelegte Vermittlungsoffensive, welche flankierend Beschäftigungsbrücken für freigesetzte Arbeitnehmer*innen schafft.

Requalifizierung und Weiterbildung – orientiert am künftig wieder wachsenden Fachkräftebedarf der Wirtschaft – müssen den Beschäftigten im Kontext des Strukturwandels dauerhaft Perspektiven bieten. Für die vielen Arbeitnehmer*innen, die sich weiterhin in Kurzarbeit befinden, rückt auch die Frage in den Vordergrund, wie dieses Zeitfenster besser für Weiterqualifizierung genutzt werden kann. Die Anpassung bestehender Fördermaßnahmen muss geprüft werden, damit Qualifizierungsmaßnahmen für Betriebe bestmöglich integrierbar sind. Auch die Ausweitung der bestehenden Förderung auf E-Learning-Angebote wird von einer Mehrzahl der Unternehmen begrüßt.



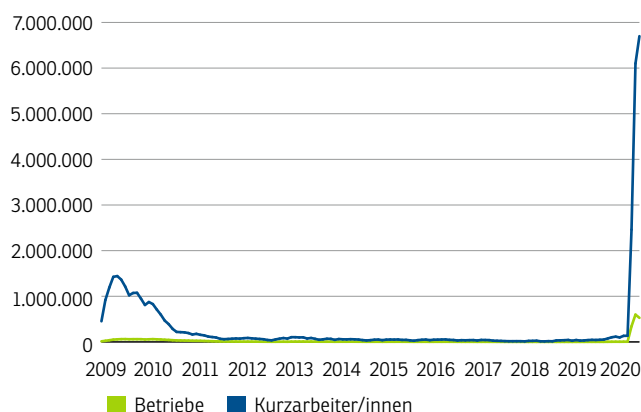
Weitere Informationen unter

IHK-Kurzumfrage: Home Office – neue Normalität oder zurück zur Präsenzkultur?

Weiterbildung während der Kurzarbeit

Realisierte Kurzarbeit

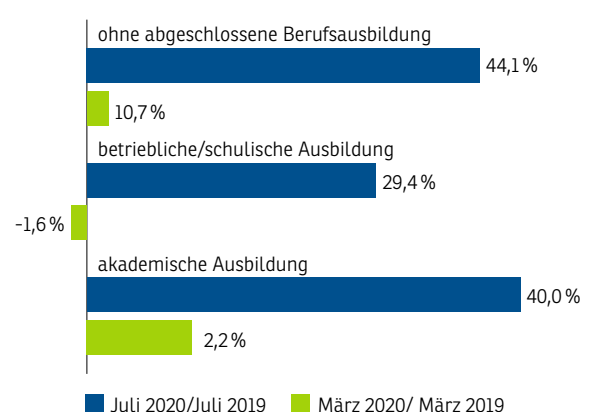
Anzahl der Beschäftigten und Betriebe, bundesweit



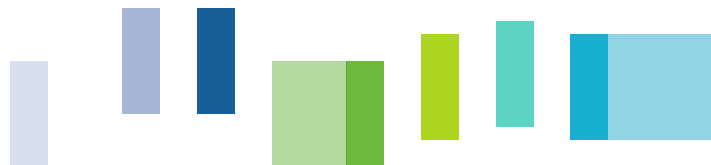
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Berufsausbildung ist krisenfester

Veränderung beim Bestand an Arbeitslosen nach Berufsqualifikation, Berlin



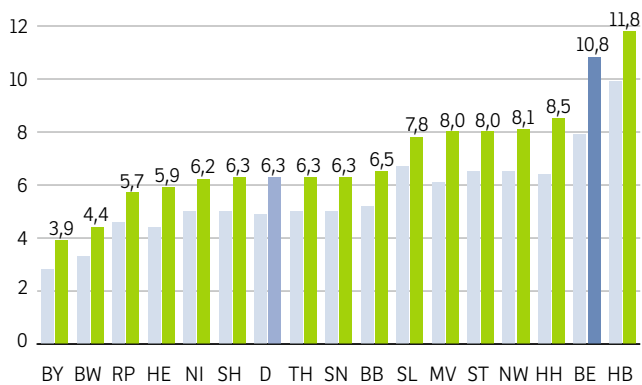
Quelle: Bundesagentur für Arbeit


Juli 2020

	Juli 2020	Juni 2020
Zahl der Arbeitslosen in Berlin	215.305	209.360
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	58.807	56.745
Arbeitslosenquote in Prozent	10,8	10,5
Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)	18.889	17.946
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	5.578	5.572
Arbeitslosenquote in Prozent	11,6	11,0
Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)	34.385	33.854
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	8.327	7.471
Arbeitslosenquote in Prozent	9,4	9,2
Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)	49.004	46.409
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	10.921	8.291
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	22,8	22,2
Arbeitslose Ausländer	78.125	75.752
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	25.223	24.900
Arbeitslosenquote in Prozent	20,9	20,3
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang	4.527	4.585
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-31,3	-30,3
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn	32.881	28.354
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-37,0	-37,8
Beschäftigte (jeweils im vorvorigen Monat)	1.537.600	1.542.200
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	10.800	20.200
Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent	0,7	1,3

Arbeitslosenquote nach Ländern mit und ohne Corona-Effekt in Prozent

Juli 2020

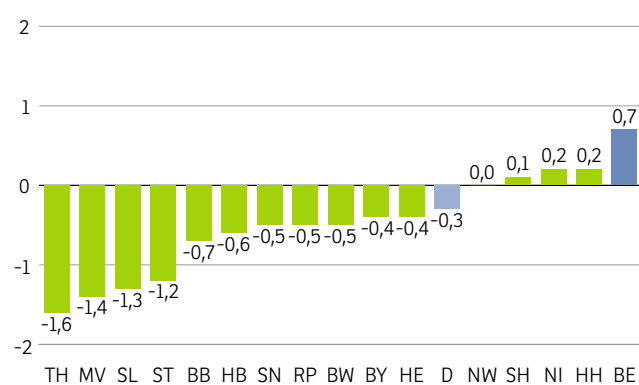


■ ohne Corona-Effekt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

Mai 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

IHR KONTAKT !

 Julian Algner | Telefon: +49 30 31510-153 | E-Mail: julian.algner@berlin.ihk.de